

Sonderausstellung „Das hat's bei uns nicht gegeben! – Antisemitismus in der DDR“

Auch der Osten Deutschlands war bekanntlich Teil des nationalsozialistischen Täterlandes. Der Staat aber erklärte die Bevölkerung zu einem Volk von Antifaschisten.

Es werden 14 beidseitig bedruckte Tafeln sowie zwei Hör- und Videostationen mit jeweils acht Audio- bzw. Videodateien präsentiert: Zeitzeug*innen erzählen von ihren Erfahrungen mit Antisemitismus in der DDR und Expert*innen erläutern den historischen Hintergrund.



Mitte Museum (Bild: M.Pontikos)

Aufsteller mit einer Höhe von mehr als zwei Metern führen durch verschiedene Kapitel, die von 76 Jugendlichen aus acht ostdeutschen Städten in einem Projekt der Amadeu Antonio Stiftung konzipiert wurden: Antisemitismus im Alltag, Rechtsextremismus in den 1980er Jahren, Anti-Zionismus in Politik und Medien, Instrumentalisierung der jüdischen Gemeinden in den 1980er Jahren u. a.

Bis heute hält sich der Mythos, es hätte in der DDR keinen Antisemitismus gegeben.

Die Ausstellung wurde konzipiert von der Amadeu Antonio Stiftung.

Veranstaltungsort:

Mitte Museum
Pankstraße 47
13357 Berlin

Veranstalter:

Mitte Museum
Pankstraße 47
13357 Berlin

Weitere Informationen: <https://www.mittmuseum.de/de/ausstellungen/2022/antisemitismus-ddr>



Kalender



Homepage